

# Sportkegelklub FEB Amberg

Am Schanzl 9, 92224 Amberg, Tel / Fax +49 9621-73424

E-Mail: [kegelbahn@feb-amberg.com](mailto:kegelbahn@feb-amberg.com) / <http://www.feb-amberg.com>



## Handlungs- und Hygienekonzept des SKK FEB Amberg

**Wir bitten alle Spieler / Mitglieder um Beachtung!**

Der Deutsche Kegelbund (DKB) bestätigt in seiner Stellungnahme vom 07.05.2020:

**„Bowling und Kegeln sind grundsätzlich kontakt- / berührungslose Sportarten.“**

Die Leitlinien des DOSB, des DKB, des DKBC und des BSKV dienen als Basis für das nachfolgende Schutzkonzept. Die Richtlinien des Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverbands (BSKV), veröffentlicht am 07.08.2020, wurden in vollem Umfang berücksichtigt und den bauartspezifischen und örtlichen Gegebenheiten der Kegelbahnanlage des „TV / FEB Amberg angepasst.

HINWEIS: Da die Sportkegelanlage Teil eines gastronomischen Betriebes ist, müssen darüber hinaus die entsprechenden Regelungen und Rahmenhygienekonzepte des TV-Kegelstüberl beachtet werden.

**Die nachfolgenden Handlungs-/Hygiene-Regelungen gelten ausschließlich für den Trainings- und Wettkampfbetrieb des FEB/SKV Amberg**

**Es dürfen selbstverständlich nur Personen am Trainingsbetrieb teilnehmen die**

- **aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome der SARS-CoV-2-Infektion aufweisen / aufwiesen**
- **in den letzten 14 Tagen keinen wesentlichen Kontakt zu einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde.**

**Ablauf des Sportkegelbetriebs:**

- Für jedes Training ist ein Verantwortlicher vor Ort zu benennen. Soweit kein anderer Verantwortlicher bestimmt ist, übernimmt der Eigentümer der Bahnanlage oder sein Beauftragter diese Aufgabe. Der Verantwortliche regelt den Zugang zur Sportanlage und führt zu jedem Training oder Wettkampf eine Anwesenheitsliste mit Namen, Kontaktdaten, Datum und Trainingszeitraum. Diese Listen werden im Vereinslokal aufbewahrt und sind nach Ablauf eines Monats zu vernichten. Der Verantwortliche kontrolliert die Einhaltung der Handlungs- und Hygiene-Regelungen.
- Der Zutritt ist nur den teilnehmenden Spielern/Sportlern, Trainern und Begleitpersonen gestattet. Zugelassen sind auch Eltern bzw. ein Elternteil von Minderjährigen.
- Im Spielbereich der vier offenen Kegelbahnen sind max. 4 Spieler und zugleich 4 Trainer/Betreuer zugelassen. Im Gastbereich dürfen sich ein Schiedsrichter und 16 weitere Sportler, Betreuer oder Delegationsmitglieder unter gleichmäßiger Verteilung auf den 4 Tischen, unter Einhaltung des Mindestabstandes und Hygienekonzeptes, aufhalten.

- Die maximale Anzahl in der Sportanlage inkl. Gaststättenbereich beträgt 24 Personen.
- Im Eingangsbereich des TV-Kegelstüberl wird auf die Hygieneregelung hingewiesen.
- Beim Zugang und Verlassen der Sportanlage und bei Nutzung von Sanitärbereichen ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- Die Einhaltung der Mindestabstandsregel von 1,5 Meter zwischen den Personen wird empfohlen.
- Es sind in der Sportanlage ausreichend Desinfektionsmittel, Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher vorhanden.
- Desinfektions- und Reinigungsmittel für aufliegende und eigene Kugeln sind vorhanden.
- Jede der vier Kegelbahnen verfügt über einen eigenen Rücklauf/Kugelkasten. Die aufliegenden Kugeln müssen mit auf die nächste Bahn mitgenommen werden und sind nach dem Training/Wettkampf zu desinfizieren.
- Die Nutzung der Umkleieräume ist für maximal 2 Personen gleichzeitig gestattet. Die Duschen dürfen von maximal einer Person genutzt werden. Nach dem Duschen sind die Fenster zum Durchlüften zu öffnen.
- Eine gute Belüftung der Sportanlage wird durch regelmäßiges Öffnen der Fenster sichergestellt.
- Beim Trainings- oder Spielbetrieb ist die Einhaltung des allgemeinen Abstandsgebotes zwar nicht mehr zwingend vorgegeben, wird jedoch weiter ausdrücklich empfohlen.
- Das Betreuen durch einen Trainer oder Betreuer unmittelbar an der Bahn ist gestattet.
- Laute Anfeuerungsrufe sind nicht gestattet.
- Zur Ablage von persönlichen Gegenständen kann ein Stuhl benutzt werden, der bei jedem Bahnwechsel mitgenommen, und am Ende gesäubert bzw. desinfiziert werden muss.
- Bedienpulte sind nach jedem Trainingsdurchgang zu desinfizieren.
- Die Handschwämme an den Kugelrückläufen wurden entfernt.
- Die Sportler sind angehalten, den abgegrenzten Sport-/Trainingsbereich (Bahnanlage und Tische direkt hinter den Bedienpulten) möglichst unmittelbar vor Beginn der Trainingseinheit zu betreten und schnellstmöglich nach Beendigung des Trainings wieder zu verlassen. Am Ende eines Wettkampfs ist die Verweildauer der Mannschaften zu minimieren und den nachfolgenden Mannschaften Platz zu machen.

Amberg, 08.09.2020

Vorstandschafft  
des FEB Amberg

Betreiber der Gaststätte  
TV Kegelstüberl